



RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM

PREDATORY PUBLISHING

Wie vermeide ich Predatory Publishing?

Linda Groß, 26.11.2025



UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
BOCHUM

Open Access - Begriffsklärung



UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
BOCHUM

Open Access – Definition

- der kostenfreie, uneingeschränkte und unwiderrufliche Zugang zu nachnutzbaren wissenschaftlichen Veröffentlichungen im Internet
- Berliner Erklärung:

„Die Urheber und die Rechteinhaber solcher Veröffentlichungen gewähren allen Nutzern unwiderruflich das **freie, weltweite Zugangsrecht zu diesen Veröffentlichungen** und erlauben ihnen, diese Veröffentlichungen – in jedem beliebigen digitalen Medium und für jeden verantwortbaren Zweck – zu **kopieren, zu nutzen, zu verbreiten, zu übertragen und öffentlich wiederzugeben sowie Bearbeitungen davon zu erstellen und zu verbreiten**, sofern die Urheberschaft korrekt angegeben wird.“

[Berliner Erklärung über den offenen Zugang zu wissenschaftlichem Wissen, 22.10.2003](http://www.sherpa.ac.uk/romeo/romeo30.php?edmgr=1)

Was ist Predatory Publishing?



UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
BOCHUM

Was ist Predatory Publishing?

- **Verlagsangebote, die sich durch Publikationsgebühren finanzieren (Open Access-Modell)**
- erbringen aber entgegen ihren Aussagen aber keine oder nur minimale Verlagsleistungen
- halten Publikationsstandards nicht ein
- eine genaue Prüfung des Angebots ist daher erforderlich um die Seriosität festzustellen
- grundsätzlich gilt: Predatory Publishing ist ein Missbrauch des Open Access-Modells und schädigt die dort publizierenden Wissenschaftler:innen

Wie erkenne ich Predatory Publishing/ Predatory Journals?

Wie erkenne ich Predatory Publishing/ Predatory Journals?

- **Verlage werben sehr aggressiv um Autor:innen**
- z. T. werden bekannte Zeitschriften imitiert (sog. hijacked Journals)
- **Kosten werden nicht transparent auf den Webseiten kommuniziert**
- es werden Gebühren für das Zurückziehen eines Artikels erhoben
- genannter Impact Factor stimmt nicht
- Journal ist nicht in den genannten Datenbanken registriert
- nur kurzer Zeitraum zwischen Einreichung und Veröffentlichung

Dear Esteemed Colleague,

After carefully examining your recent research papers available online, we are excited to extend an exclusive invitation for you to present your latest discoveries in our prestigious journal, **AGROCIENCIA**. Operated by an independent department at Colegio de Postgraduados in Mexico, **AGROCIENCIA** is a well-respected scholarly publication that welcomes submissions in English and Spanish across various fields in experimental, theoretical, and general life sciences. Each submission undergoes a rigorous double-blind peer review process to uphold the highest standards of scientific credibility. Maintaining an impact factor of 0.534 over the past five years, our journal continues to make significant contributions to the academic community.

Here are some important details about **AGROCIENCIA**:

- ISSN: 2521-9766
- Impact Factor: 0.534
- Indexed in: Science Citation Index Expanded (ISI Thomson Reuters), **Scopus**, Academic Search Premier, Fuente Academica Premier, DOAJ, LATINDEX, CIRC, SJR

Wie erkenne ich Predatory Publishing/ Predatory Journals?

- **Verlage werben sehr aggressiv um Autor:innen**
- z. T. werden bekannte Zeitschriften imitiert (sog. hijacked Journals)
- **Kosten werden nicht transparent auf den Webseiten kommuniziert**
- es werden Gebühren für das Zurückziehen eines Artikels erhoben
- genannter Impact Factor stimmt nicht
- Journal ist nicht in den genannten Datenbanken registriert
- meist liegt nur ein kurzer Zeitraum zwischen Einreichung und Veröffentlichung

Wie erkenne ich Predatory Publishing/ Predatory Journals?

- Anzahl der bereits publizierten Artikel
- ISSN ist nicht registriert
- Namen sind häufig weit gefasst und wenig aussagekräftig
- keine ausreichenden Kontaktmöglichkeiten
- Editorial Board enthält nur unbekannte Namen

Welche Folgen kann es haben, wenn ich dort publiziere?



UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
BOCHUM

Welche Folgen kann es haben, wenn ich dort publiziere?

- **unvorhersehbare Kosten**
- **Probleme beim Zurückziehen eines eingereichten Beitrags**
- **kein dauerhafter Zugang**
- **schlechte Auffindbarkeit z.B. in Fach- und Zitationsdatenbanken**
- **keine angemessene Bewertung der eigenen Leistung durch Publikation in "falscher" Zeitschrift**

Worauf sollte ich achten, bevor ich
einen Artikel bei einer mir unbekannten
Zeitschrift einreiche?



UNIVERSÄTSBIBLIOTHEK
BOCHUM

Worauf sollte ich achten, bevor ich einen Artikel bei einer mir unbekannten Zeitschrift einreiche?

- Sind Ihnen Wissenschaftler:innen aus dem Editorial Board bekannt?
- Wie hoch ist der Output der Zeitschrift, seit wann gibt es sie, wer publiziert dort noch?
- Ist der Impact Factor korrekt angegeben?
- Ist die Zeitschrift in Fachdatenbanken indexiert?
- Im Falle einer Open Access-Zeitschrift: Ist die Zeitschrift im Directory of Open Access Journals (DOAJ) enthalten?
- Gibt es gute Kontaktmöglichkeiten?
- Werden die Kosten transparent kommuniziert?

Tools

- Name des Journals + „predatory“ in einer Suchmaschine eingeben
- Think Check Submit ist ein hilfreiches Tool, das beim Erkennen von Predatory Journals helfen kann. Die Webseite enthält umfangreiche Informationen zum Thema Predatory Publishing inklusive einer Checkliste: <https://thinkchecksubmit.org/>

Was kann ich tun, falls ich bei einem Predatory Journal publiziert habe?



UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
BOCHUM

Was kann ich tun, falls ich bei einem Predatory Journal publiziert habe?

- UB Bochum hat bislang damit noch wenig Erfahrungen gesammelt

Ratschläge der ZB Med (u.a.):

- Autor:innenvertrag nicht unterzeichnen mit Hinweis auf fehlendes Peer Review und fehlende Transparenz; keine Zahlung der Publikationsgebühr
- Zurückziehen des Artikels, aber keine Zahlung der Zurückziehungsgebühren
- bei Weigerung der Zeitschrift oder nach bereits erfolgter Publikation: Verschieben des Artikels in die Kategorie „unbegutachtet“ auf der eigenen Publikationsliste
- rechtliche Schritte können eingeleitet werden, allerdings kann dies schwierig sein, da die Betreiber häufig im Ausland und damit schwer greifbar sind

Quelle: <https://www.publisso.de/open-access-beraten/faqs/predatory-publishing>

Abschluss



open access



UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
BOCHUM

Abschluss

Es gibt sehr viele etablierte und seriöse Open Access-Zeitschriften, in denen Sie publizieren können.

Wenn Ihnen eine Zeitschrift nicht bekannt ist, sollten Sie sie prüfen und u.U. von einer Einreichung dort absehen.

Haben Sie Fragen?



Kontakt

linda.gross@rub.de

0234-32-22784

OA-Beratung allgemein
oa@rub.de

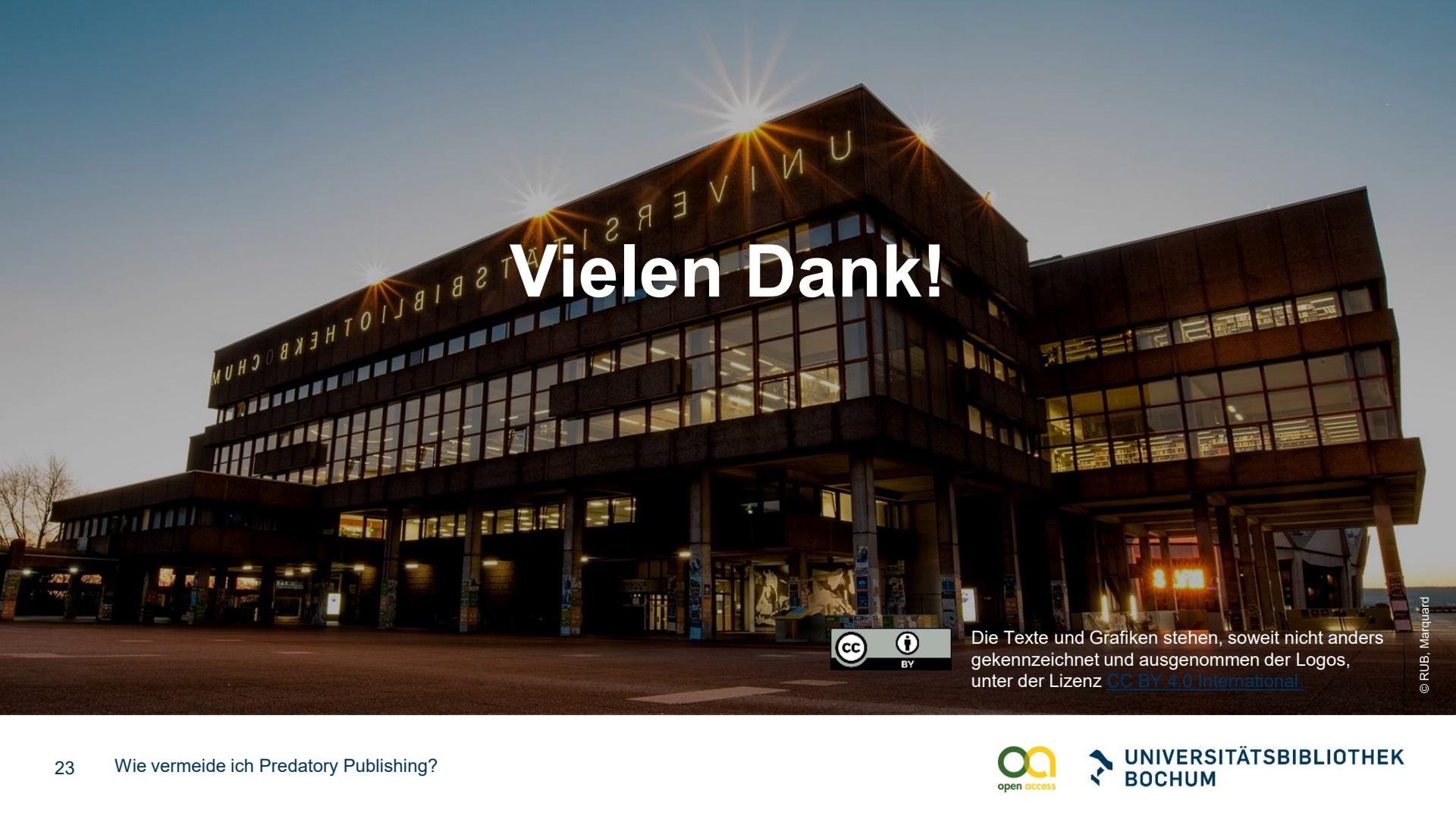
<https://www.ruhr-uni-bochum.de/oa>



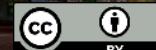
© RUB, Marquard

Ihr Feedback zum Open Science November!





Vielen Dank!



Die Texte und Grafiken stehen, soweit nicht anders gekennzeichnet und ausgenommen der Logos, unter der Lizenz [CC BY 4.0 International](#).